

CHRISTIANE BEHN stammt aus einer Hamburger Familie von Musizierenden und Komponisten. Bereits im Alter von fünf Jahren begann ihr erster Klavierunterricht bei ihrem Großvater, später bei Gisela Stumme aus der Schule von Conrad Hansen. An der Hochschule für Musik und Theater in Hamburg studierte sie bei den Professoren Jürgen Hofer, Yara Bernette, Elgin Roth und Conrad Hansen und absolvierte ihr Konzertexamen mit dem 3. Klavierkonzert von Prokofieff in der großen Laeiszhalle. Während ihres Studiums war Christiane Behn für zwei Jahre Assistentin von Yara Bernette mit einer befristeten Dozentur an dieser Hochschule.

Seit ihrem Konzertexamen ist sie eine weltweit gefragte Solistin, Liedbegleiterin und Kammermusikerin mit Konzerten und Masterclasses in USA, Kanada, Mexico, Panama, Brasilien, Chile, Nepal, China, England, Frankreich, Holland, Italien und Österreich.

In Deutschland trat sie u.a. beim Schleswig-Holstein Musikfestival, beim Braunschweiger Kammermusikpodium, im Kammermusiksaal der Berliner Philharmonie, in der Alten Oper Frankfurt, auf Schloss Elmau und im großen und kleinen Saal der Laeiszhalle in Hamburg auf. So war in der großen Laeiszhalle das 2. Brahms Klavierkonzert von ihr zu hören und in der Krypta der St. Michaeliskirche die Winterreise von Franz Schubert mit Iris Vermillion. Von ihrem Urgroßonkel Hermann Behn in Fassungen für 2 Klaviere gesetzt, spielt sie mit ihren Duopartnern die 2. Sinfonie von Gustav Mahler und Ausschnitte der Oper Tristan und Isolde von Richard Wagner in Bayreuth, im Medienbunker des Ensemble Resonanz, in der Klangmanufaktur und beim Festival Liszt en Provence.

Seit 2010 ist Christiane Behn Lehrbeauftragte am Hamburger Konservatorium mit eigener Klavierklasse von Studenten sowie Hochbegabten der Hans-Kauffmann-Stiftung. Sie unterrichtet auch für die Initiative Jugend Kammermusik, Feldtmann Kulturell, in Hamburg. Ihre Jury-Tätigkeit u.a. beim Steinway- Wettbewerb sowie Landes- und Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“, ihre mehrfachen Einladungen für Masterclasses nach Mexico, Panama Multinational Conservatory of Music, über das chinesische Kulturministerium nach Shanghai, wie auch nach England machen sie zu einer erfahrenen Pädagogin – als Resultat dieser klavierpädagogischen Arbeit zu hören in der großen Laeiszhalle wie 2019 in der Elbphilharmonie. Christiane Behn hat einen Hamburger Montagssalon ins Leben gerufen, der in verschiedenen Privaträumen Musik mit anderen Themen verbindet. Zuhause spielt sie auf zwei Steinway B-Flügeln von 1912 aus dem Besitz ihres Urgroßvaters.

Rundfunk- und Fernsehaufnahmen: NDR, SWR, Deutschlandfunk, Deutschland Radio Berlin, Tide, ZDF und NDR Hamburg Journal.

CD- Produktionen:

Jazzmesse „missa popularis“ von Claus Bantzer bei Arte Nova

Klaviertrios der 20er Jahre Trio Kairos bei musicaphon M56872

Scottish and other songs Haydn und Beethoven Daniela Bechly, Trio Kairos. musicaphon M56880

Gustav Mahler, 2. Sinfonie in der Fassung für 2 Klaviere von Hermann Behn musicaphon M56915

Kinder in Wort und Musik mit Victoria Trauttmansdorff, Daniela Bechly

L. van Beethoven: Hammerklaviersonate op.106

Hamburger Komponisten: Werke von 1714 bis 2014

J. S. Bach: Goldbergvariationen

C. Debussy: Klänge und Düfte schweben in der Abendluft